

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt

- ◆ Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2019 3
- ◆ Branchenbezogene Verteilung der 100 größten Unternehmen 9
- ◆ Regionale Verteilung der 100 größten Unternehmen 10
- ◆ Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2019 12



Rangliste der größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt

Alljährlich legt die NORD/LB eine Studie vor, in der die Umsätze sowie die arbeitsmarktpolitische Bedeutung der größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt gemessen werden. Ermöglicht wird die Veröffentlichung durch die Bereitschaft einer immer größeren Anzahl von Unternehmen, ihre Daten zur Verfügung zu stellen. In jedem Jahr gelingt es, weitere Unternehmen zu identifizieren und neu in die Erhebung aufzunehmen.

Beschäftigungs- und Umsatzranglisten

Gebildet werden jeweils eine Beschäftigungs- und eine Umsatzrangliste. Die Beschäftigtenrangliste zeigt die 100 größten am Markt tätigen Unternehmen, die Darstellung der Umsatzliste umfasst ebenfalls 100 Einträge.

Berücksichtigte Unternehmen

Die gelisteten Unternehmen haben entweder ihren Hauptsitz in Sachsen-Anhalt oder sie sind in der Lage, Daten für ihre Aktivitäten in Sachsen-Anhalt anzugeben. Allgemein gilt das Prinzip, nur die Daten für das Land Sachsen-Anhalt zu berücksichtigen.

Mitarbeiterangaben

In der Regel können regionalisierte Angaben zu Mitarbeitern durch Betriebe bzw. Tochtergesellschaften oder Niederlassungen von Unternehmen, die ihren Hauptsitz außerhalb des Bundeslandes haben, besser generiert werden als zu den Umsätzen. Letztere werden buchhalterisch nicht immer getrennt ausgewiesen, weshalb durch die besagten Betriebe in einigen Fällen keine gesonderten Umsatzangaben für das Land Sachsen-Anhalt erfolgen.

Die Beschäftigtenzahlen beruhen auf Angaben der befragten Unternehmen und geben in der Regel den Durchschnitt des Geschäftsjahres 2019 wieder. Die Unternehmen wurden bei der Befragung gebeten, die Mitarbeiterzahlen in Vollzeitbeschäftigte umzurechnen, um die Vergleichbarkeit infolge der unterschiedlich hohen Teilzeitquoten in einzelnen Branchen (z. B. Gebäudereinigung, Einzelhandel) zu gewährleisten.

Natalja Kenkel

+49 511 361 9315

natalja.kenkel@nordlb.de

Umsatzangaben

Auch die Umsatzangaben beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2019. In der Umsatzrangliste sind keine Kreditinstitute oder Versicherungsunternehmen enthalten, da diese keinen Umsatz im engeren Sinne generieren.

Nicht berücksichtigte Unternehmen

Eine Reihe bundesweit agierender Unternehmen, deren Unternehmenssitz außerhalb Sachsen-Anhalts liegt, die aber auch im Land selbst Niederlassungen oder Filialen betreiben, konnte nicht berücksichtigt werden, da sie keine landesbezogenen Angaben zur Verfügung stellen konnten. Dennoch sind diese Betriebe z. B. für die Beschäftigung im Land von beachtlicher Bedeutung. Nicht berücksichtigt wurden zudem gemeinnützige Organisationen, Beschäftigungs- und Sanierungsgesellschaften sowie ähnliche öffentliche Einrichtungen, auch wenn sie in der Rechtsform eines Unternehmens geführt werden. Viele dieser Institutionen würden sich an vorderer Stelle in den Erhebungen platzieren können. Nicht in die Erhebung aufgenommen wurden zudem selbst nicht operativ tätige Holdinggesellschaften.

Kartografische Darstellung

Hinsichtlich der kartografischen Darstellung wurde bei Mehrbetriebsunternehmen der Ort der Zentrale in Sachsen-Anhalt als Sitz für die räumliche Lokalisierung genommen; die Beschäftigtenzahl gilt aber in der Regel für das Land insgesamt.

Hinweise

Da die Angaben freiwillig sind, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlen sowie die Vollständigkeit der Tabellen übernehmen. Hinweise zu Ergänzungen für die Veröffentlichung im nächsten Jahr nehmen wir jederzeit gern entgegen.

Danksagung

Die Erstellung der vorliegenden Rangliste wäre ohne die Hilfe der genannten sowie weiterer befragter Unternehmen nicht möglich gewesen. Wir danken diesen daher sehr für ihre Bereitschaft, uns Unternehmensdaten zur Verfügung zu stellen. Auch im nächsten Jahr werden wir, dann für das Geschäftsjahr 2020, wieder eine entsprechende Analyse und Veröffentlichung vornehmen.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2019

Der größte Arbeitgeber Deutsche Bahn AG

An der Spitze der Rangliste der größten Arbeitgeber in Sachsen-Anhalt befindet sich unverändert die Deutsche Bahn AG mit 7.885 Mitarbeitern und einem Mitarbeiterzuwachs von 2,5 Prozent. Die zweite Position verteidigt auch in diesem Jahr die Deutsche Post DHL mit unveränderten Beschäftigtenzahlen (5.100 Mitarbeiter).

Veränderungen in den Top 10

Auf Platz 3 folgt die AMEOS Gruppe mit einer um 100 Beschäftigte erhöhten Mitarbeiterzahl. Position 4 belegt das Universitätsklinikum Magdeburg mit einem Beschäftigungswachstum von 235 Mitarbeitern. Die Dow Gruppe Deutschland büßt im Geschäftsjahr 2019 zwei Plätze ein und belegt die Position 5. Nach Angaben der Dow-Zentrale ergibt sich die Reduzierung der Beschäftigtenzahl aus dem Spin off von DowDuPont (Holdinggesellschaft) im Jahr 2019. Bei der Dow Gruppe ist zusätzlich zu berücksichtigen, dass sie die Umsätze und Mitarbeiterzahlen ihrer deutschlandweiten Aktivitäten auf die in Schkopau ansässige Zentrale konsolidiert.

Auf Platz 6 befindet sich wie im Vorjahr das Universitätsklinikum Halle mit einem Beschäftigungswachstum um ca. 220 Mitarbeiter. Auf Position 7 folgt die Salus Altmark Holding, die im Geschäftsjahr 2019 mit dem Logistikunternehmen Hermes Fulfilment GmbH mit Sitz in Haldensleben (Position 8) die Plätze getauscht hat. Die Stadtwerke Halle (Position 9) und der Automobilzulieferer IFA Gruppe aus Haldensleben (Position 10) verteidigen ihre Vorjahresplätze und schließen die Top Ten der größten Arbeitgeber in Sachsen-Anhalt.

Beschäftigtenzahl der Top 100

Im Geschäftsjahr 2019 beschäftigten die 100 größten Arbeitgeber Sachsens-Anhalts 106.500 Mitarbeiter, die ca. 13 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Sachsen-Anhalt repräsentieren. Das stellt im Vergleich zum Vorjahr einen Mitarbeiterzuwachs von einem Prozent dar. 28 der gelisteten Unternehmen meldeten im Geschäftsjahr 2019 eine Mitarbeiterzahl von über 1.000 Beschäftigten.

Vergleich mit Unternehmen des Vorjahres

96 der in diesem Jahr gelisteten 100 größten Unternehmen waren auch in der vorherigen Erhebung vertreten. Diese Unternehmen verzeichneten ein leichtes Mitarbeiterwachstum von 1,3 Prozent. Der Umsatz dieser Unternehmen, sofern entsprechende Angaben gemacht wurden, ist um 1,5 Prozent gestiegen.

Neueinsteiger

Neu in der Liste der 100 größten Arbeitgeber Sachsens-Anhalts konnten sich vier Unternehmen positionieren. Der höchste Neueinsteiger ist der Kunststoffverarbeiter Schüco Polymer Technologies KG aus Weißenfels (Position 37), der in diesem Jahr seine Angaben zum ersten Mal zur Verfügung gestellt hat. Durch die erstmalige Teilnahme an dieser Umfrage sind nun auch der Pharmaproduzent mibe GmbH Arzneimittel aus Brehna (Position 62) und das Chemieunternehmen Trinseo Deutschland GmbH, Werk Schkopau (Position 65) in der Liste der 100 beschäftigungsstärksten Unternehmen Sachsens-Anhalts vertreten. Ferner ist ein weiteres Pharmaunternehmen, die Oncotec Pharma Produktion GmbH aus Dessau-Roßlau (Position 99), infolge eines Beschäftigtenwachstums in die Liste der Top 100 Arbeitgeber aufgestiegen.

-
- Große Rangveränderungen** Die deutlichsten Rangveränderungen im Vergleich zum Vorjahr erreichten folgende Unternehmen: Die GETEC Energie Holding (Position 28) machte einen Sprung um 69 Positionen. Dieser ist auf diverse Unternehmenszukäufe im Geschäftsjahr 2019 zurückzuführen. Die Südzucker Group stellte in diesem Jahr kumulierte Angaben für alle fünf Standorte in Sachsen-Anhalt zur Verfügung und stieg damit um 66 Positionen auf Platz 30.
- Hohe prozentuelle Veränderungen** Das höchste prozentuale Mitarbeiterwachstum in Höhe von ca. 25 Prozent erzielte das Bauunternehmen STRABAG AG (Position 46). Um 14 Prozent stieg die Beschäftigtenzahl bei dem Dienstleister Weidemann-Gruppe (Position 53), gefolgt von VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (Position 54) und Bosch Service Solutions Magdeburg (Position 25) mit jeweils 12 Prozent.
- Prognose für das Geschäftsjahr 2020** Im Rahmen der Erhebung wurden Unternehmen nach ihrer Einschätzung zur Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung für das aktuelle Jahr 2020 befragt. Von den 100 in der Beschäftigtenliste aufgeführten Unternehmen gaben 61 Unternehmen eine Beschäftigungs- und 50 Unternehmen eine Umsatzprognose ab. Den Prognosen zufolge gehen die Unternehmen durchschnittlich von einem Wachstum ihrer Mitarbeiterzahl von knapp einem Prozent (0,7) sowie einem Umsatzrückgang um rund zwei Prozent (1,7) aus.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Beschäftigte 2019

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2019	Differenz ggü. 2018	Branche
1	1	Deutsche Bahn AG (K)*	Magdeburg	7.885	+185	Verkehrsgewerbe
2	2	Deutsche Post DHL Group (K)	Halle (Saale)	5.100	0	Mail, Express, Logistik
3	4	AMEOS Gruppe, Region Ost (K)	Aschersleben	4.000	+100	Gesundheitswesen
4	5	Universitätsklinikum Magdeburg	Magdeburg	3.795	+235	Gesundheitswesen
5	3	Dow Gruppe Deutschland (K) ¹	Schkopau	3.600	-1.100	Chemische Industrie
6	6	Universitätsklinikum Halle	Halle (Saale)	3.454	+222	Gesundheitswesen
7	8	Salus Altmark Holding (K)	Magdeburg	2.925	+99	Gesundheitswesen
8	7	Hermes Fulfilment GmbH	Haldensleben	2.851	-57	Logistik
9	9	Stadtwerke Halle GmbH (K)	Halle (Saale)	2.804	+54	Energie- und Wasserver- und Entsorgung, ÖPNV
		HAVAG Hallesche Verkehrs AG	Halle (Saale)	749	+11	Personenbeförderung
		Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Halle (Saale)	585	+14	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung
10	10	IFA Gruppe (K)	Haldensleben	2.712	+54	Automobilzulieferindustrie
11	11	Tönnies Zerlegebetrieb GmbH	Weißenfels	2.300	0	Ernährungsgewerbe
12	13	thyssenkrupp AG (K) ^{***h}	Ilseburg Schönebeck	2.200	+200	Automobilzulieferindustrie
13	12	Dirk Rossmann GmbH	diverse	2.024	+9	Einzelhandel, Logistik
14	15	K+S Minerals & Agriculture GmbH ²	Zielitz	1.734	+18	Kalibergbau
15	17	Schwarz Produktion GmbH & Co. KG (K) ^{**a 3}	Weißenfels	1.722	+55	Ernährungsgewerbe
16	14	ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH ^{***g}	Lutherstadt Eisleben	1.702	-41	Ernährungsgewerbe
17	20	GP Günter Papenburg AG (K)	Halle (Saale)	1.661	+154	Baugewerbe
18	18	Deutsche Telekom AG ⁴	Magdeburg	1.600	-6	Telekommunikation
19	24	G+E GETEC Holding GmbH	Magdeburg	1.500	+100	Energiedienstleistungen
20	21	Klinikum Magdeburg	Magdeburg	1.488	-3	Gesundheitswesen
21	25	FAM GmbH (K)	Magdeburg	1.466	+103	Maschinen- und Anlagenbau
22	16	IDT Biologika GmbH	Dessau-Roßlau	1.456	-216	Chemische Industrie
23	23	enviaM-Gruppe (K)	Halle (Saale)	1.446	+6	Energieversorgung
24	22	MIBRAG Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (K)	Zeitz	1.440	-36	Braunkohlenbergbau und -veredelung
25	28	Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH	Magdeburg	1.258	+134	Dienstleistungen (Call Center)
26	26	Salutas Pharma GmbH	Barleben	1.243	+20	Chemische Industrie

¹ Die Reduzierung der Mitarbeiterzahl ergibt sich aus dem Spin off von DowDuPont im Jahr 2019

² Vormalig K+S KALI GmbH

³ Vormalig Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke GmbH & Co. KG

⁴ Einschätzungen der NORD/LB

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2019	Differenz ggü. 2018	Branche
27	27	KME Mansfeld GmbH	Hettstedt	1.184	+14	Metallindustrie
28	97	GETEC Energie Holding GmbH	Magdeburg	1.128	807	Energiedienstleistungen
29	29	Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH (K) ^{**c}	Freyburg	986	+57	Ernährungsgewerbe
30	n.v.	Südzucker Group ^{**a}	Zeitz	882	+23	Ernährungsgewerbe
31	33	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Lutherstadt Wittenberg	857	+20	Chemische Industrie
32	31	Novelis Deutschland GmbH, Werk Nachterstedt ^{tb}	Seeland OT Nachterstedt	856	-10	Metallindustrie
33	34	Umwelttechnik & Wasserbau GmbH	Blankenburg	847	+29	Baugewerbe
34	32	POLIFILM GmbH (K)	Weißandt-Gölzau	812	-40	Kunststoffverarbeitung
35	30	GISA GmbH (K)	Halle (Saale)	810	+20	IT-Dienstleistungen
36	35	Finsterwalder Transport und Logistik GmbH	Halle (Saale)	799	-13	Transport und Logistik
37	(-)	Schüco Polymer Technologies KG	Weißenfels	795	-3	Kunststoffverarbeitung
38	38	Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K)	Magdeburg	770	+6	Energie- und Wasserversorgung
		Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG	Magdeburg	721	-1	Energie- und Wasserversorgung
39	36	Nemak Wernigerode GmbH (K)	Wernigerode	766	-37	Gießerei
40	37	Ilseburger Grobblech GmbH (K)	Ilseburg	748	-40	Metallindustrie
41	40	BOHAI TRIMET Automotive Holding GmbH	Harzgerode	744	+34	Metallindustrie
42	39	MEDIAN Kliniken (K)	Flechtingen	710	-10	Gesundheitswesen
43	42	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Leuna	698	+3	Mineralölverarbeitung
44	45	InfraLeuna GmbH	Leuna	679	+18	Energie- und Wasserversorgung
45	43	Burger Küchenmöbel GmbH ^{tb}	Burg	672	-10	Möbelindustrie
46	53	STRABAG AG	Magdeburg	664	+130	Baugewerbe
47	47	S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	659	+57	Dienstleistungen (Call Center, Marketing, Kundenbindungslösungen)
48	44	Saalesparkasse	Halle (Saale)	649	-28	Kreditgewerbe
49	47	Gegenbauer Gruppe	Halle (Saale)	641	+39	Dienstleistungen (Gebäude- und Sicherheitsdienste)
50	41	Boryszew Kunststofftechnik Deutschland GmbH	Gardelegen	634	-64	Kunststoffverarbeitung
51	46	Concentrix Halle GmbH ⁵	Halle (Saale)	622	-25	Dienstleistungen (Call Center)
52	49	Domo Caproleuna GmbH (K)	Leuna	618	+18	Chemische Industrie
53	51	Weidemann-Gruppe GmbH	Magdeburg	612	+75	Gebäudereinigung / Catering / IT
54	50	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (K) ^{6***e}	Zörbig	608	+67	Herstellung von Biokraftstoffen

⁵ Vormalig Convergys Halle GmbH

⁶ Konzernzahlen

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2019	Differenz ggü. 2018	Branche
55	54	Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagenbau Merseburg GmbH & Co. KG	Merseburg	524	-3	Metallgewerbe
56	57	Schunk Sintermetalltechnik GmbH	Thale	518	+18	Metallindustrie
57	59	Nickel-Goeldner Spedition GmbH	Schwanebeck	510	+11	Transport und Logistik
58	56	KSB SE & Co. KGaA	Halle (Saale)	509	+1	Maschinenbau
59	67	Bilfinger Maintenance GmbH	Leuna	503	+38	Anlagenbau, industrielle Instandhaltung
60	64	Bayer Bitterfeld GmbH	Bitterfeld-Wolfen	501	+24	Pharmazeutische Industrie
61	57	Bauer Elektroanlagen GmbH Halle	Halle (Saale)	500	0	Elektroindustrie
62	(-)	mibe GmbH Arzneimittel (K)	Brehna	495	+12	Pharmazeutische Industrie
63	62	Milchwerke Mittelelbe GmbH	Stendal	491	+13	Ernährungsgewerbe
64	60	Industriemontagen Merseburg GmbH (K)	Merseburg	489	-6	Anlagenbau, Baugewerbe
65	(-)	Trinseo Deutschland GmbH, Werk Schkopau	Schkopau	479	(-)	Chemische Industrie
66	52	DIEPA GmbH	Magdeburg	470	-66	Dienstleistungen (Überlassung von Arbeitskräften)
66	72	Hanwha Q CELLS GmbH	Bitterfeld-Wolfen OT Thalheim	470	+30	Herstellung von PV-Zellen und Modulen, Bau von PV-Systemen
68	65	Salzlandsparkasse	Staßfurt	466	-5	Kreditgewerbe
69	55	EMAG Maschinenfabrik Zerbst GmbH	Zerbst	465	-57	Maschinenbau
70	61	K+S Minerals & Agriculture GmbH ⁷	Bernburg	464	-15	Bergbau
71	66	Armaturenwerk Hötensleben GmbH	Hötensleben	461	-8	Herstellung von Edelstahl-armaturen
72	74	Doppstadt Calbe GmbH	Calbe	459	+23	Maschinenbau
73	69	NORD/LB Landesbank für Sachsen-Anhalt	Magdeburg	448	+4	Kreditgewerbe
73	62	regiocom SE	Magdeburg	448	-30	IT- und kaufmännische Dienstleistungen für Energieversorger
75	78	OST BAU Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH	Hansestadt Osterburg	445	+31	Baugewerbe
76	68	VEM Motors GmbH	Wernigerode	441	-17	Maschinenbau
76	73	Zellstoff Stendal GmbH (K)	Arneburg	441	+2	Herstellung von Zellstoffen
		Zellstoff Stendal GmbH	Arneburg	415	+4	Herstellung von Zellstoffen
78	76	Serumwerk Bernburg AG	Bernburg	440	+19	Herstellung und Vertrieb von Pharmaka
79	77	Tonfunk GmbH Ermsleben	Falkenstein (Harz)	435	+17	Elektrotechnik / Elektronik
80	70	dm-drogerie markt ^{***h}	diverse	430	-13	Einzelhandel
81	75	Harzsparkasse	Wernigerode	414	-19	Kreditgewerbe
82	80	S&G Automobil GmbH	Petersberg OT Sennewitz	410	+5	Kfz-Handel und -reparatur

⁷ Vormalig esco european salt company GmbH & Co. KG

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Beschäftigte 2019	Differenz ggü. 2018	Branche
83	71	Rothenseer Rotorblattfertigung GmbH	Magdeburg	403	-39	Maschinen- und Anlagenbau (Windenergieanlagen)
84	85	Solvay Chemicals GmbH Werk Bernburg	Bernburg	393	0	Chemische Industrie
85	84	Dessauer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (K)	Dessau	392	-2	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
85	89	ROMONTA Bergwerks Holding AG (K)	Seegebiet Mansfelder Land	392	+9	Mineralölverarbeitung
87	81	MIDEWA Wasserversorgungs-GmbH in Mitteldeutschland	Merseburg	391	-11	Wasserversorgung
88	86	MDR	Magdeburg	378	-12	Rundfunk, Fernsehen
89	92	Stendaler Landbäckerei GmbH	Stendal	376	+6	Ernährungsgewerbe
90	83	Sparkasse Burgenlandkreis	Zeitz	374	-24	Kreditgewerbe
91	89	igepa Großhandel GmbH	Landsberg OT Queis	364	-13	Großhandel
91	93	Stadtsparkasse Magdeburg** ^d	Magdeburg	364	+5	Kreditgewerbe
93	82	Altmärker Fleisch- u. Wurstwaren GmbH	Stendal	362	-38	Ernährungsgewerbe
94	86	Polymer-Technik Elbe GmbH	Lutherstadt Wittenberg	352	-38	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
95	98	Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg*** ^h	Wettin-Löbejün	350	+30	Metallindustrie
96	99	allfein Feinkost GmbH & Co. KG** ^e	Zerbst	346	+34	Ernährungsgewerbe
97	95	SKET GmbH	Magdeburg	338	+12	Maschinenbau
98	94	Fels-Werke Goslar	Oberharz am Brocken	323	-9	Herstellung von Kalk
99	(-)	Oncotec Pharma Produktion GmbH	Dessau-Roßlau	309	+22	Chemische Industrie
99	100	ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt	Magdeburg	309	+2	Versicherungen
Summe 2019				106.458	+1.158	

Anmerkungen

* (K) = konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

** Angaben für das Geschäftsjahr 2019/2020

*** Angaben für das Geschäftsjahr 2018/2019

a 28. Feb.

b 31. Mrz.

c 30. Apr.

d 12. Mai

e 30. Jun.

f 31. Jul.

g 1. Aug.

h 30. Sep.

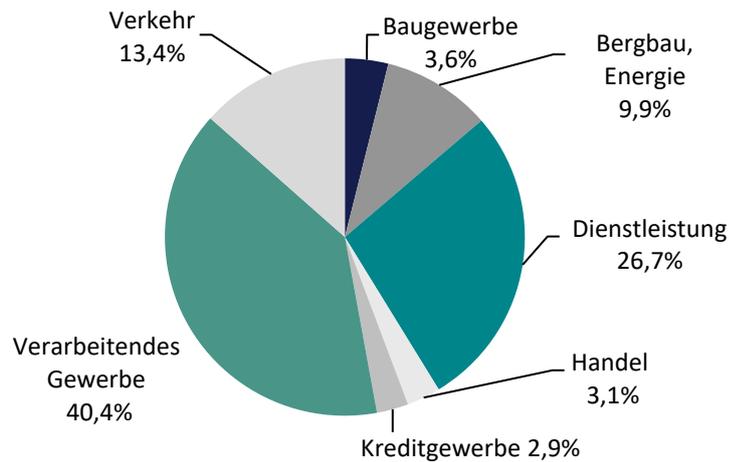
Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

Branchenbezogene Verteilung der Top 100

Veränderungen in der Branchenstruktur

Die sektorale Analyse der 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen zeigt im Vergleich zum Vorjahr nur geringe Veränderungen in der Branchenstruktur. Trotz des Austausches von vier Unternehmen veränderte sich das Gewicht der einzelnen Branchen kaum.

Abb. 1: Beschäftigte in den 100 größten Unternehmen nach Branchen

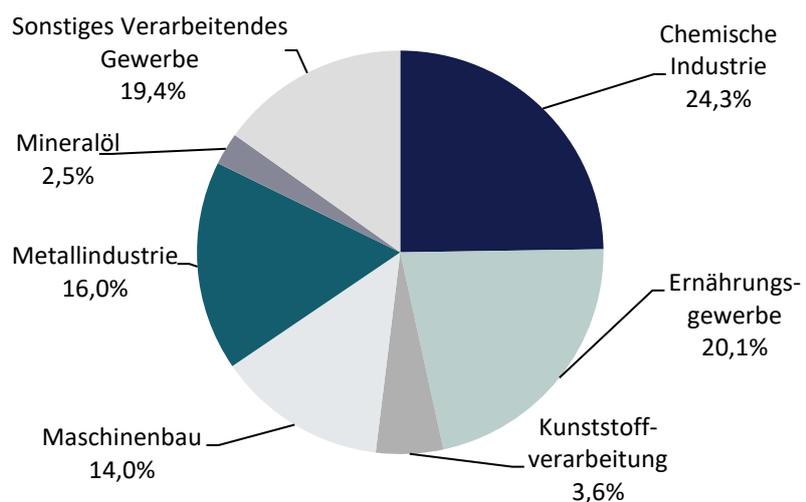


Quelle: NORD/LB Regionalwirtschaft

Verarbeitendes Gewerbe

Nach wie vor nimmt das Verarbeitende Gewerbe mit 51 Unternehmen die führende Stellung unter den Wirtschaftszweigen ein. Die Branche macht rund 40 Prozent aller Beschäftigten der 100 mitarbeiterstärksten Unternehmen aus.

Abb. 2: Industriebeschäftigte des verarbeitenden Gewerbes



Quelle: NORD/LB Regionalwirtschaft

Die in Sachsen-Anhalt stark vertretene chemische Industrie ist hinsichtlich der Beschäftigung innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes der bedeutendste Sektor. Mit elf gelisteten Unternehmen und weit über 10.000 Mitarbeiter stellt sie

ca. 25 Prozent der Beschäftigten des Verarbeitenden Gewerbes. Das Ernährungsgewerbe, der nächstgrößte Sektor des Verarbeitenden Gewerbes, hat mit neun Unternehmen einen Beschäftigtenanteil von rund 22 Prozent. Es folgt die Metallindustrie mit 17 Prozent und acht Unternehmen. Die viertgrößte Branche ist der Maschinenbau mit einem Anteil von 14 Prozent und zehn Unternehmen.

Ein Vergleich mit der amtlichen Statistik des Landes Sachsen-Anhalt verdeutlicht, dass die Branche Verarbeitendes Gewerbe in der vorliegenden Analyse überrepräsentiert ist. Dies ist auf die deutlich größere durchschnittliche Betriebsstruktur im Verarbeitenden Gewerbe zurückzuführen. Der Anteil aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Sachsens-Anhalts nach ihrer Branchenzugehörigkeit betrug im Vergleich 2019 im Verarbeitenden Gewerbe ca. 17 Prozent.

Weitere Wirtschaftszweige

Der zweitgrößte Wirtschaftszweig nach dem Verarbeitenden Gewerbe ist wie im Vorjahr der sehr heterogene Dienstleistungssektor (rund 28 Prozent), dessen relative Bedeutung in dieser Erhebung im Vergleich zum Vorjahr um über 4 Prozent gestiegen ist. Der Anteil an allen Beschäftigten Sachsens-Anhalts ist erheblich höher, da der öffentliche Sektor hier nicht erfasst ist und im Dienstleistungssektor zudem eher kleine und mittlere Unternehmen dominieren. Das Verkehrsgewerbe mit einem Anteil von über 13 Prozent liegt an der dritten Position.

Regionale Verteilung der Top 100

Vorbemerkungen

Basierend auf den Unternehmen, die in der Beschäftigtenliste aufgeführt sind, wird in der nachfolgenden Karte die räumliche Verteilung der Sitze großer Unternehmen in Sachsen-Anhalt abgebildet. In dieser Karte sind die genannten Töchter mit dem gleichen Standort wie die jeweilige Muttergesellschaft, z.B. HA-VAG Hallesche Verkehrs AG, nicht separat verzeichnet.

Vergleich zum Vorjahr

Im Vergleich zur letztjährigen Erhebung sind hinsichtlich der regionalen Verteilung der größten Arbeitgeber Sachsens-Anhalts leichte Veränderungen zu verzeichnen. Das erste Mal erscheint auf der Karte der Standort Brehna infolge des Einzugs des Pharmaunternehmens mibe GmbH Arzneimittel in die TOP 100.

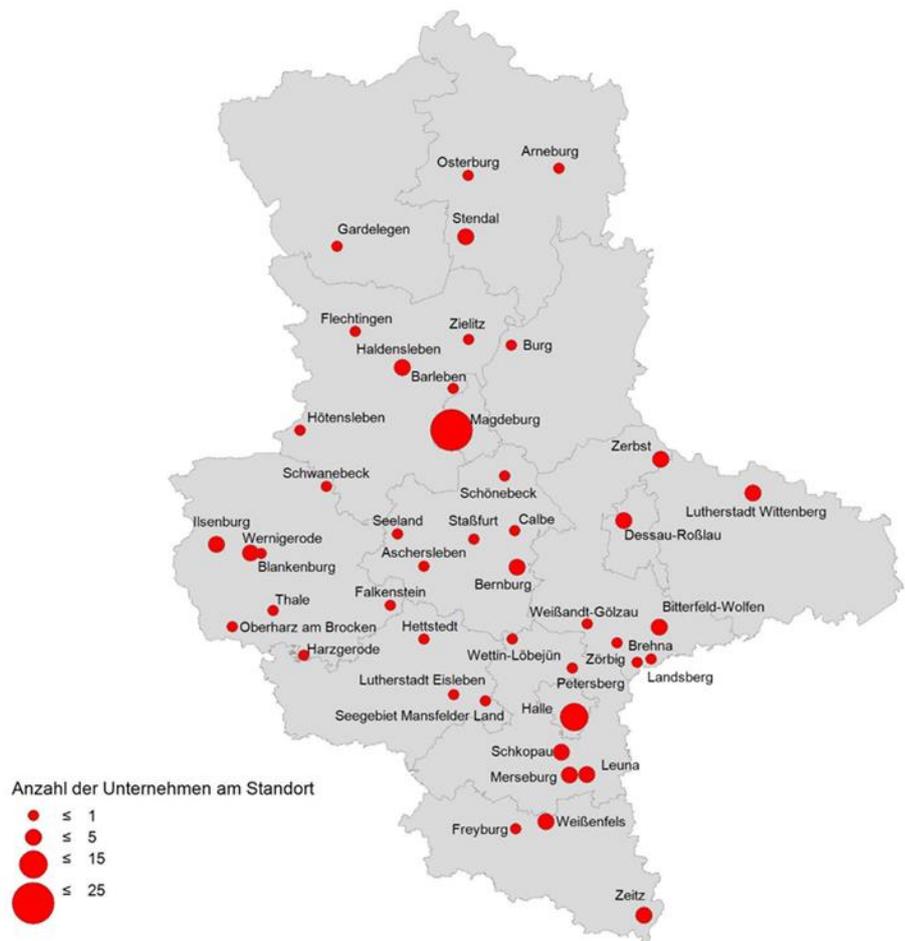
Wichtigste Stadtzentren

Wie in den Vorjahren konzentrieren sich die ökonomischen Aktivitäten auf die städtischen Zentren Sachsens-Anhalts. Die Landeshauptstadt Magdeburg verlor zwei Notierungen und liegt mit 20 Nennungen großer Unternehmen weiter vor Halle. Halle ist in diesem Jahr mit 13 Unternehmen (einem weniger als im Vorjahr) vermerkt. Damit vereinen Magdeburg und Halle genau ein Drittel aller mitarbeiterstärksten Unternehmen auf sich.

Der nächstgrößere Standort mit vier Eintragungen ist Leuna. Neben Bernburg sind die Städte Dessau-Roßlau, Merseburg, Stendal, Weißenfels, Wernigerode und Zeitz mit jeweils drei Einträgen in der Karte verzeichnet. Alle anderen Standorte verfügen über einen oder zwei Sitze großer Unternehmen.

Die Dominanz der Zentren Magdeburg und Halle wird zusätzlich durch die Tatsache unterstrichen, dass die in den beiden Städten angesiedelten 33 Unternehmen fast die Hälfte aller Beschäftigten der 100 Größten auf sich vereinen. Dabei ist jedoch unverändert zu berücksichtigen, dass es sich in einigen Fällen nur um den Hauptsitz von Unternehmen handelt und damit nicht unbedingt alle gemeldeten Beschäftigten tatsächlich in Magdeburg oder Halle tätig sind.

Abb. 3: Standorte der 100 größten Unternehmen



Quelle: NORD/LB Regionalwirtschaft

In den beiden großen Städten des Landes ist das Dienstleistungsgewerbe stark vertreten. In diesem Sektor nimmt Magdeburg mit elf Notierungen die führende Position ein, gefolgt von Halle mit fünf Notierungen. Die weiteren Branchen sind sowohl in Magdeburg als auch in Halle nicht so stark ausgeprägt.

Verteilung auf Landkreise

Außerhalb der beiden Zentren Magdeburg und Halle verzeichneten der Saalekreis mit 13 und der Landkreis Harz mit elf Notierungen eine deutliche Konzentration großer Unternehmen, dabei überwiegt das Verarbeitende Gewerbe in den beiden Landkreisen deutlich. Mit jeweils sieben Notierungen folgten Anhalt-Bitterfeld, Burgenlandkreis und Salzlandkreis.

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2019

TOTAL Raffinerie vor Dow Deutschland

An erster Position der Umsatzrangliste steht unverändert mit deutlichem Abstand die TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH mit Sitz in Leuna, die im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatzrückgang von rund 12 Prozent auf 5,3 Mrd. Euro zu verkräften hatte. Den zweiten Platz verteidigt die in Schkopau ansässige Dow Deutschland Gruppe mit einem im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Umsatz von 2,5 Mrd. Euro.

Veränderungen in den Top Ten

Der Dow Deutschland Gruppe folgt die GETEC Energie Holding, die durch die bereits erwähnten Zukäufe von Platz 6 auf Platz 3 aufgestiegen ist. Die Position 4 verteidigt die Rotkäppchen-Mumm Sektellereien GmbH aus Freiburg mit einem Umsatzwachstum von 6 Prozent. Auf Platz 5 folgt die KME Mansfeld GmbH, die durch einen verringerten Umsatz um zwei Positionen abstieg. Platz 6 belegt der Aluminiumproduzent Novelis Deutschland GmbH (Werk Nachterstedt) mit einem Umsatzverlust von 9 Prozent. Der Neueinsteiger der Top Ten – Südzucker Group – hat in diesem Jahr seine Angaben für alle fünf Standorte in Sachsen-Anhalt zur Verfügung gestellt und ist damit auf die Position 7 aufgestiegen. Dadurch verlor die Salutas Pharma (Position 8) einen Platz, trotz eines deutlichen Umsatzwachstums von über 10 Prozent. Die Bayer Bitterfeld GmbH konnte ihren Umsatz kräftig um 38 Prozent steigern und sicherte sich damit den Einzug in die Top Ten der umsatzstärksten Unternehmen Sachsen-Anhalts. Auf Platz 10 befindet sich die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG.

Insgesamt repräsentieren die Top 10 Unternehmen nahezu die Hälfte des Umsatzvolumens der 100 Umsatzgrößten. Sie vereinen jedoch nur ein Fünftel aller Beschäftigten auf sich.

Branchenverteilung innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes

Auch in der Analyse der 100 umsatzstärksten Unternehmen stellt das Verarbeitende Gewerbe das Schwergewicht. 59 Unternehmen generieren 73 Prozent des Gesamtumsatzes aller Umsatzgrößten. Innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes ist das Ernährungsgewerbe mit 14 und die chemische Industrie mit 12 Notierungen quantitativ am stärksten vertreten. Darüber hinaus gehören die Metallindustrie mit sieben und der Maschinenbau mit sechs Notierungen zu den wichtigen Branchen in Sachsen-Anhalt.

Weitere Wirtschaftszweige

Mit weitem Abstand zum Verarbeitenden Gewerbe repräsentieren 13 Dienstleistungsunternehmen ca. 12 Prozent der Umsatzsumme aller 100 größten Unternehmen. Auf ebenfalls 13 Unternehmen des zusammengefassten Segments Bergbau, Energie- bzw. Wasserversorgung entfällt ein Anteil von 9 Prozent. Die restlichen Anteile verteilen sich auf acht Handelsunternehmen und sechs Unternehmen des Baugewerbes.

Neueinsteiger Top 100

In der diesjährigen Erhebung konnten sich neun Unternehmen neu in der Rangliste positionieren. Die Südzucker Group wurde bereits erwähnt. Durch die erstmalige Teilnahme sind der Kunststoffhersteller Schüco Polymer Technologies KG aus Weißenfels (Position 29), das Chemieunternehmen Trinseo Deutschland GmbH (Werk Schkopau, Position 40) und der Pharmaproduzent mibe GmbH Arzneimittel aus Brehna (Position 45) in die Liste der Umsatzstärksten eingestiegen. Die Magdeburger Getreide GmbH hat in diesem Jahr wieder an der Umfrage teilgenommen und belegte den Platz 39. Im Zuge eines Umsatzwachstums im Geschäftsjahr 2019 konnten die Bilfinger Maintenance GmbH (Position 91), die Stadtwerke Burg

	<p>(Position 95), die Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagebau Merseburg (Position 96) und die ROCKWOOL Mineralwolle Flechtingen GmbH (Position 99) in die Liste der umsatzstärksten Unternehmen aufsteigen.</p>
Unternehmen mit signifikantem Aufstieg	<p>Einigen Unternehmen, die bereits im Vorjahr notiert waren, gelang im Geschäftsjahr 2019 ein signifikanter Aufstieg ihrer Notierung. So verbesserten sich der Sparkassendienstleister S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG (Position 77) um 23 Positionen, die Bilfinger Maintenance GmbH (Position 91) um 17, die GLENCORE Magdeburg GmbH (Position 30) um 13 und die Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagebau Merseburg (Position 96) um 11 Ränge.</p>
Gesamtumsatz der Top 100	<p>Die 100 größten Unternehmen berichteten für das Geschäftsjahr 2019 einen Gesamtumsatz von rund 33,4 Mrd. Euro, das sind 4,3 Prozent mehr als im Vorjahr. Vergleicht man die Unternehmen, die sowohl im Jahr 2018 als auch im Jahr 2019 in der Liste vertreten waren (91 Unternehmen), so wuchs der Umsatz um ein Prozent, die Mitarbeiterzahl erhöhte sich um 1,3 Prozent.</p>
Prognose 2020	<p>Der Blick auf die Umsatzentwicklung für das aktuelle Geschäftsjahr 2019 zeigt, dass die insgesamt 71 Unternehmen, die eine Umsatzprognose abgegeben haben, für 2020 keine wesentlichen Veränderungen erwarten (Umsatzrückgang -0,8 Prozent, Beschäftigtenwachstum +0,8 Prozent).</p>
Regionale Verteilung	<p>Bei der regionalen Verteilung der umsatzstärksten Unternehmen dominieren unverändert die beiden größten Städte des Landes. Magdeburg verzeichnet 14 und Halle neun Notierungen, beide verloren gegenüber dem Vorjahr jeweils eine Notierung.</p>
Vergleich Beschäftigten- vs. Umsatzliste	<p>Unterschiede gegenüber der Beschäftigtenrangliste ergeben sich dadurch, dass in Unternehmen aus kapitalintensiven Branchen wie der chemischen Industrie und der Elektrizitätserzeugung der Umsatz je Beschäftigten vergleichsweise hoch liegt. Ähnliches gilt in Branchen mit einem hohen Vorleistungsanteil wie für Teile des Handels und des Ernährungsgewerbes. Diese Unternehmen rangieren in der Umsatzliste daher tendenziell weiter vorn als in der Beschäftigtenliste. Dagegen erreichen Unternehmen aus eher personalintensiven Branchen wie dem Dienstleistungssektor und dem Baugewerbe einen deutlich niedrigeren Umsatz je Beschäftigten.</p>

Die 100 größten Unternehmen in Sachsen-Anhalt – Umsatz 2019

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2019 Mio. Euro	Beschäftigte 2019	Branche
1	1	TOTAL Raffinerie Mitteldeutschland GmbH	Leuna	5.300,1	698	Mineralölverarbeitung
2	2	Dow Gruppe Deutschland (K)*	Schkopau	2.500,0	3.600	Chemische Industrie
3	6	GETEC Energie Holding GmbH	Magdeburg	1.584,6	1.128	Energiedienstleistungen
4	4	Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH (K)**c	Freyburg	1.256,0	986	Ernährungsgewerbe
5	3	KME Mansfeld GmbH	Hettstedt	1.143,7	1.184	Metallindustrie
6	5	Novelis Deutschland GmbH, Werk Nachterstedt**b	Seeland OT Nachterst	1.000,0	856	Metallindustrie
7	(-)	Südzucker Group**a	Zeitz	852,0	882	Ernährungsgewerbe
8	7	Salutas Pharma GmbH	Barleben	833,5	1.243	Chemische Industrie
9	12	Bayer Bitterfeld GmbH	Bitterfeld-Wolfen	830,0	501	Pharmazeutische Industrie
10	9	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (K)**e	Zörbig	779,3	608	Herstellung von Biokraftstoffen
11	12	G+E GETEC Holding GmbH	Magdeburg	700,0	1.500	Energiedienstleistungen
12	8	IFA Gruppe (K)	Haldensleben	661,9	2.712	Automobilzulieferindustrie
13	10	Stadtwerke Halle GmbH (K)	Halle (Saale)	624,5	2.804	Energie- und Wasserver- und Entsorgung, ÖPNV
		EVH GmbH	Halle (Saale)	434,5	287	Energieversorgung
		Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH	Halle (Saale)	118,9	582	Energie- und Wasserversorgung, Abfallentsorgung
14	12	Zellstoff Stendal GmbH (K)	Arneburg	559,7	441	Herstellung von Zellstoffen
		Zellstoff Stendal GmbH	Arneburg	448,6	415	Herstellung von Zellstoffen
15	17	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH	Lutherstadt Wittenberg	559,2	857	Chemische Industrie
16	15	Schwarz Produktion GmbH & Co. KG (K)**a 8	Weißenfels	558,8	1.722	Ernährungsgewerbe
17	16	POLIFILM GmbH (K)	Weißandt-Gölzau	548,0	812	Kunststoffverarbeitung
18	11	Domo Caproleuna GmbH (K)	Leuna	530,6	618	Chemische Industrie
19	18	Ilsenburger Grobblech GmbH (K)	Ilsenburg	497,0	748	Metallindustrie
20	20	K+S Minerals & Agriculture GmbH ⁹	Zielitz	495,7	1.734	Kalibergbau
21	19	Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (K)	Magdeburg	467,4	770	Energie- und Wasserversorgung
		Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG	Magdeburg	453,3	721	Energie- und Wasserversorgung
22	24	GP Günter Papenburg AG (K)	Halle (Saale)	442,0	1.661	Baugewerbe
23	21	ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH**g	Lutherstadt Eisleben	426,7	1.702	Ernährungsgewerbe
24	23	Universitätsklinikum Halle	Halle (Saale)	382,9	3.454	Gesundheitswesen
25	22	MIBRAG Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (K)	Zeitz	327,1	1.440	Braunkohlenbergbau und -veredelung
26	25	InfraLeuna GmbH	Leuna	308,5	679	Energie- und Wasserversorgung
27	26	Milchwerke Mittelbe GmbH	Stendal	265,0	491	Ernährungsgewerbe
28	28	BOHAI TRIMET Automotive Holding GmbH	Harzgerode	255,6	744	Metallindustrie

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2019 Mio. Euro	Beschäftigte 2019	Branche
29	(-)	Schüco Polymer Technologies KG	Weißenfels	253,0	795	Kunststoffverarbeitung
30	43	GLENCORE Magdeburg GmbH	Magdeburg	252,3	142	Herstellung von Biokraftstoffen
31	27	Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG	Magdeburg	235,0	130	Großhandel (Mineralöl)
32	36	Dessauer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (K)	Dessau	230,6	392	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
33	30	igepa Großhandel GmbH	Landsberg OT Queis	224,1	364	Großhandel
34	29	Salus Altmark Holding	Magdeburg	223,3	2.925	Gesundheitswesen
35	31	Altmark-Käserei Uelzena GmbH	Bismark	222,9	114	Ernährungsgewerbe
36	39	FAM GmbH (K)	Magdeburg	220,0	1.466	Maschinen- und Anlagenbau
37	35	IDT Biologika GmbH	Dessau-Roßlau	200,4	1.456	Chemische Industrie
38	34	Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt	Magdeburg	198,0	88	Lotterieurunternehmen
39	(-)	Magdeburger Getreide GmbH	Niedere Börde/Valdorf	189,0	96	Landhandel
40	(-)	Trinseo Deutschland GmbH, Werk Schkopau	Schkopau	188,4	479	Chemische Industrie
41	38	Saalemühle Alsleben GmbH	Alsleben	185,7	155	Getreideverarbeitung (Mühle)
42	37	Burger Küchenmöbel GmbH ^{8b}	Burg	183,4	672	Möbelindustrie
43	33	Progroup Paper PM1 GmbH	Burg	178,3	148	Papierherzeugung
44	40	Klinikum Magdeburg	Magdeburg	159,7	1.488	Gesundheitswesen
45	(-)	mibe GmbH Arzneimittel (K)	Brehna	156,5	495	Pharmazeutische Industrie
46	42	Nemak Wernigerode GmbH	Wernigerode	147,8	766	Gießerei
47	45	Jütro Tiefkühlkost GmbH & Co. KG	Jessen	147,0	307	Ernährungsgewerbe
48	46	STRABAG AG	Magdeburg	144,4	664	Baugewerbe
49	52	Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH ^{9e}	Möckern	138,9	165	Ernährungsgewerbe
50	54	Bayerische Milchindustrie eG	Jessen	137,9	218	Ernährungsgewerbe
51	55	KSB SE & Co. KGaA	Halle (Saale)	134,4	509	Maschinenbau
52	48	Polymer-Technik Elbe GmbH	Lutherstadt Wittenberg	128,0	352	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
53	41	Radici Chimica Deutschland GmbH	Esterau OT Tröglitz	126,6	187	Chemische Industrie
54	56	Umwelttechnik & Wasserbau GmbH	Blankenburg	124,0	847	Baugewerbe
55	57	regiocom SE	Magdeburg	119,1	448	IT- und kaufmännische Dienstleistungen für Energieversorger
56	47	Pfeifer & Langen GmbH & Co. KG Werk Könnern	Könnern	111,0	193	Ernährungsgewerbe
57	58	Westfälische Drahtindustrie GmbH Rothenburg ^{9h}	Wettin-Löbejün	110,0	350	Metallindustrie
58	62	Doppstadt Calbe GmbH	Calbe	109,4	459	Maschinenbau
59	68	Tonfunk GmbH Ermsleben	Falkenstein (Harz)	108,0	435	Elektrotechnik / Elektronik / EMS
60	51	Worldwide Link GmbH (K)	Dessau-Roßlau	107,3	225	Herstellung von Zuckerstoffen

⁸ Vormals Mitteldeutsche Erfrischungsgetränke GmbH & Co. KG

⁹ Vormals K+S KALI GmbH

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2019 Mio. Euro	Beschäftigte 2019	Branche
61	60	GISA GmbH (K)	Halle (Saale)	107,1	810	IT-Dienstleistungen
62	59	KUHN Maschinen-Vertrieb GmbH	Schopdorf	106,1	67	Großhandel
63	63	Jackon Insulation GmbH	Arendsee	104,6	217	Herstellung von Dämmstoffen
64	64	Wohnungsbau-GmbH Magdeburg	Magdeburg	100,6	226	Wohnungswesen
65	49	Schirm GmbH ^{***e}	Schönebeck	99,8	273	Chemische Industrie
66	65	dm-drogerie markt ^{***h}	diverse	98,9	430	Einzelhandel
67	72	Opterra Zement GmbH	Karsdorf	97,2	209	Zementindustrie
68	53	Borealis Agrolinz Melamine Deutschland GmbH	Lutherstadt Wittenberg	96,3	93	Chemische Industrie
69	69	Stadtwerke Wernigerode GmbH	Wernigerode	95,4	100	Versorger (Elektrizität, Gas, Fernwärme, Wasser)
70	78	allfein Feinkost GmbH & Co. KG ^{**e}	Zerbst	94,5	346	Ernährungsgewerbe
71	66	Fels-Werke Goslar	Oberharz am Brocken	94,0	323	Herstellung von Kalk
72	44	EMAG Maschinenfabrik Zerbst GmbH	Zerbst	93,9	465	Maschinenbau
73	70	OST BAU Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH	Hansestadt Osterburg	93,0	445	Baugewerbe
74	61	Progroup Board GmbH	Burg	90,8	62	Wellpappenerzeugung
75	71	Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH	Halle (Saale)	90,1	261	Wohnungswesen
75	67	Schunk Sintermetalltechnik GmbH	Thale	90,1	518	Metallindustrie
77	100	S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG	Halle (Saale)	88,4	659	Dienstleistungen (Call Center, Marketing, Kundenbindungslösungen)
78	76	S&G Automobil GmbH	Petersberg OT Sennewitz	87,7	410	Kfz-Handel und -reparatur
79	75	Armaturenwerk Hötensleben GmbH	Hötensleben	84,5	461	Herstellung von Edelstahlarmaturen
80	77	Stadtwerke Lutherstadt Wittenberg GmbH	Lutherstadt Wittenberg	82,7	259	Energie- und Wasserversorgung
81	87	Bauer Elektroanlagen GmbH Halle	Halle (Saale)	81,5	500	Elektroindustrie
82	80	Finsterwalder Transport und Logistik GmbH	Halle (Saale)	81,0	799	Transport und Logistik
83	79	Nordlam GmbH	Magdeburg	79,3	221	Holzverarbeitende Industrie
84	86	Bosch Service Solutions Magdeburg GmbH	Magdeburg	74,9	1.258	Dienstleistungen (Call Center)
85	84	Breyer Unternehmensgruppe (K)	Sülzetal	73,2	185	Landmaschinenhandel
85	74	frischli Milchwerk Weißenfels GmbH ^{**b}	Weißenfels	73,2	136	Ernährungsgewerbe
87	90	Halberstadtwerke GmbH	Halberstadt	70,7	102	Energieversorgung
88	88	ROMONTA Bergwerks Holding AG (K)	Seegebiet Mansfelder Land	70,4	392	Mineralölverarbeitung
89	93	Serumwerk Bernburg AG	Bernburg	69,8	440	Herstellung und Vertrieb von Pharmaka
90	89	HS-C. Hempelmann Schönebeck KG	Schönebeck	69,5	179	Großhandel
91	(-)	Bilfinger Maintenance GmbH	Leuna	68,1	503	Anlagenbau, industrielle Instandhaltung
92	83	Boryszew Kunststofftechnik Deutschland GmbH	Gardelegen	66,8	634	Kunststoffverarbeitung

Rang 2019	Rang 2018	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2019 Mio. Euro	Beschäftigte 2019	Branche
93	82	Stadtwerke - Altmärkische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke GmbH Stendal	Stendal	66,3	102	Energieversorgung
94	81	AGC f glass GmbH	Sülzetal	66,0	239	Glasindustrie
95	(-)	Stadtwerke Burg (K)	Burg	65,9	65	Energie- und Wasserver- und Entsorgung
96	(-)	Weber Industrieller Rohrleitungsbau & Anlagenbau Merseburg GmbH & Co. KG	Merseburg	65,3	524	Metallgewerbe
97	94	Paradiesfrucht GmbH (K)	Salzwedel	64,9	260	Ernährungsgewerbe
98	95	MEDIAN Kliniken (K)	Flechtingen	64,6	710	Gesundheitswesen
99	(-)	ROCKWOOL Mineralwolle Flechtingen GmbH	Flechtingen	63,6	273	Herstellung von Dämmstoffen
100	85	Industriebau Wernigerode GmbH	Wernigerode	62,5	152	Baugewerbe
Summe 2019				33.377,2	68.413	

Anmerkungen

- * (K) = konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe
 ** Angaben für das Geschäftsjahr 2019/2020
 *** Angaben für das Geschäftsjahr 2018/2019

- a 28. Feb. e 30. Jun.
 b 31. Mrz. f 31. Jul.
 c 30. Apr. g 1. Aug.
 d 12. Mai h 30. Sep.

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

Ansprechpartner in der NORD/LB**Research / Volkswirtschaft**

Dr. Martina Noß	+49 (511) 361-2008	Leitung Research / Volkswirtschaft	martina.noss@nordlb.de
Christian Lips	+49 (511) 361-2980	Chefvolkswirt	christian.lips@nordlb.de
Dr. Eberhard Brezski	+49 (511) 361-2972	Regionalwirtschaft	eberhard.brezski@nordlb.de
Natalja Kenkel	+49 (511) 361-9315	Regionalwirtschaft	natalja.kenkel@nordlb.de

Finanzierung

Berit Zimmermann	+49 (391) 589-1505	Unternehmenskunden Nord-Ost	berit.zimmermann@nordlb.de
Stefan Michalak	+49 (391) 589-1595	Unternehmenskunden Nord-Ost	stefan.michalak@nordlb.de
Jens Schliephacke	+49 (391) 589-1580	Unternehmenskunden Nord-Ost	jens.schliephacke@nordlb.de
Frank Herzberg	+49 (391) 589-1538	Unternehmenskunden Nord-Ost	frank.herzberg@nordlb.de

Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Mandy Schmidt	+49 (391) 589-1901	Geschäftsleitung	mandy.schmidt@ib-lsa.de
Marc Melzer	+49 (391) 589-1900	Geschäftsleitung	marc.melzer@ib-lsa.de

Wichtige Hinweise

Die vorstehende Studie ist erstellt worden von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“). Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank, Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.

Diese Studie und die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass die Studie einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von uns für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, können wir keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Studie geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile unserer Analysten dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre die Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Studie vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Die vorstehenden Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlagen und können sich jederzeit ändern, ohne dass dies notwendig angekündigt oder publiziert wird. Eine Garantie für die fortgeltende Richtigkeit der Angaben wird nicht gegeben.

Diese Studie stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Studie stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Studie dar. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Studie sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Die Weitergabe dieser Studie an Dritte sowie die Erstellung von Kopien, ein Nachdruck oder sonstige Reproduktion des Inhalts oder von Teilen dieser Studie ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung zulässig.

Redaktionsschluss

4. Dezember 2020